

Ausgabe: November 2006, Nr. 25 – Jahrgang: 3 – Datum: 02.11.2006

INHALTSÜBERSICHT

- I. Neues aus dem Transfer-21
- II. Nachrichten
- III. Offizielles Dekade-Projekt
- IV. Literatur / Materialien / Links
- V. Wettbewerbe
- VI. Veranstaltungen

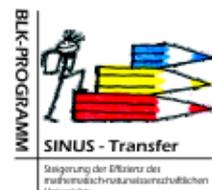
I. Neues aus dem Transfer-21

Schule zukunftsfähig gestalten (7. November 2006, Homburg)

Am 7. November findet in der Jugendherberge Homburg die Tagung „Schule zukunftsfähig gestalten“ statt. Das saarländische Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) stellt im Rahmen dieser Veranstaltung Inhalte und erste Ergebnisse des Projektes KlasseSchule Transfer-21 vor. Bei der Veranstaltung können sich Lehrer, Eltern, Schüler und die interessierte Öffentlichkeit informieren, wie Themen zur Nachhaltigkeit im Schulunterricht umgesetzt werden können. Eine kurzfristige Anmeldung zur Tagung ist noch bis zum 3. November möglich! Informationen gibt es unter <http://www.klassenschule-transfer21.de>.

BLK-Programm SINUS-Transfer: ein Kooperationspartner vom Transfer-21

Das Ziel des BLK-Programms Transfer-21 ist die Implementierung der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schulen. Hierfür sind zahlreiche Kooperationen notwendig. Am 1. August 2003 startete das BLK-Programm SINUS-Transfer als Weiterentwicklung des BLK-Modellversuchs SINUS („Steigerung der Effizienz des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts“). Da verschiedene Themen des Transfer-21 auch für Sinus-Transfer interessant sind, wurden Materialien aus unserem Programm in die SINUS-Materialdatenbank unter <http://www.sinus-transfer.de> eingestellt. Informationen über weitere Kooperationspartner vom Transfer-21 erhalten Sie unter <http://www.transfer-21.de/index.php?p=153>.



II. Nachrichten

Geringes Interesse von Kindern am Umweltschutz

Zu seinem zehnjährigen Jubiläum hat das Kindermagazin „GEOlino“ in Zusammenarbeit mit UNICEF und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) einen Kinder-Werte-Monitor durchgeführt.



Dazu wurden 908 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren aus ganz Deutschland zu ihren Wertvorstellungen befragt: Sie sollten besonders wichtige Werte nennen und anschließend die Relevanz 20 vorgegebener Werte beurteilen. Die Studie zeigt, dass für Kinder besonders die mit Familie und Freundschaft assoziierten Werte wie zum Beispiel Vertrauen, Geborgenheit und Zuverlässigkeit wichtig sind. Eine bedeutende Rolle spielt auch die Leistungsbereitschaft; dieser Aspekt wird in der aktuellen Shell-Jugendstudie ebenfalls hervorgehoben.

Der Kinder-Werte-Monitor zeigt weiter, dass Kinder großes Interesse am sozialen Engagement haben: hoch im Kurs stehen die Unterstützung von Freunden, das Eintreten für ärmere oder schwache Menschen oder der Einsatz für Tiere. Hingegen schätzt die Studie das Interesse der Kinder am Umweltschutz als gering ein.

<http://www.unicef.de/3990.html>

Die Stärkung der Schwachen

Seit einigen Wochen wird in Politik und Medien die „neue Armut“ in Deutschland diskutiert. Nicht selten wird in diesem Zusammenhang eine Intensivierung der Bildungsanstrengungen für sozial Schwächere gefordert. Die „Stärkung der Schwachen“ ist auch das zentrale Thema der von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und dem Nationalkomitee der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ veranstalteten und am 11. und 12. Dezember 2006 in Osnabrück stattfindenden Tagung „Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit“. Von wenigen Ausnahmen abgesehen legen Schülerfirmen und Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen bisher kaum Augenmerk auf den Aspekt „Nachhaltigkeit“. Der mögliche Kompetenzgewinn ist aber insbesondere für schwächere Schüler/innen hoch. Und nicht selten bieten diese neuen Formen des Lernens einen Einstieg in die Arbeitswelt.



Den Flyer zur Veranstaltung sowie Informationen zur Anmeldung erhalten Sie auf den Seiten der DBU unter <http://www.umweltstiftung.de/media/2410060312546ac1.pdf>.

III. Offizielles Dekade-Projekt

In dieser Rubrik stellen wir Ihnen in jedem Newsletter ein Projekt vor, das als Offizielles Projekt der Dekade der Vereinten Nationen zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (2005-2014) ausgezeichnet wurde. Lesen Sie in diesem Newsletter über ein Projekt des Zentrums für Umweltkommunikation (ZUK) der Deutschen Bundesstiftung Umwelt:

Initiative Graslöwe

Die Internetseite <http://www.grasloewe.de> ist die Onlinepräsenz der Initiative „Graslöwe“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Im Mittelpunkt der Initiative steht die Vermittlung von Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen, vor allem für Kinder im Grundschulalter. Damit betont das Projekt den Aspekt der frühzeitigen Bildung für nachhaltigkeitsbezogene Themen. Der Graslöwe weckt als Umweltbotschafter der DBU mit vielseitigen Angeboten – von Graslöwen-Fernsehproduktionen, dem Umweltmagazin „Graslöwen Radio“ bis hin zu Graslöwen Clubs und Graslöwen Klassenfahrten – auf spannende und unterhaltsame Weise das Interesse von Kindern für Nachhaltigkeitsthemen und motiviert sie zu eigenem Einsatz für die Umwelt.



<http://www.dekade.org>

IV. Literatur / Materialien / Links

Platz genug in Stadt und Land?

Städte und Gemeinden haben verschiedene Möglichkeiten, Raum für Entwicklung zu schaffen, ohne neue Flächen zu verbrauchen. Eine schrumpfende Stadt mit viel Leerstand steht jedoch vor anderen Herausforderungen als eine wachsende Großstadt oder der ländliche Raum. Die neue Publikation von agenda-transfer „Platz genug in Stadt und Land? Wie zukunftsorientiertes Flächenmanagement hilft, Kosten zu sparen und Lebensqualität zu sichern“ zeigt, wie unterschiedliche Kommunen die Herausforderung im Umgang mit der Fläche meistern.

Die kostenlose Publikation kann bestellt werden bei Hilde Rüth, agenda-transfer, Telefon: 0228/60461-11, E-Mail: versand@agenda-transfer.de oder online unter <http://www.agenda-nrw.de>.



Newsletter der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. (DeGeDe)

Aktuelle Informationen rund um das Thema „Demokratiepädagogik“ bietet der viermal jährlich erscheinende Newsletter der DeGeDe. Die neuste Ausgabe können Sie von der Internetseite des Vereins unter <http://www.degede.de> downloaden.

Die UN-Dekade in Baden-Württemberg ist online



Auf den Internetseiten werden vielfältige Informationen und Hinweise rund um die Umsetzung der UN-Dekade in Baden-Württemberg angeboten. Als Besonderheit sei darauf hingewiesen, dass Bildungsakteure über ein Eingabeformular auf eigene Projekte und Veranstaltungen sowie interessante Links im Kontext der UN-Dekade hinweisen können.

<http://www.dekade-bw.de>

V. Wettbewerbe

Woche der Umwelt 2007: innovative Projekte gesucht

Der Bundespräsident Horst Köhler und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) veranstalten am 5. und 6. Juni 2007 im Park des Schloss Bellevue die *Woche der Umwelt*. Rund 150 Unternehmen und Institutionen erhalten hierbei die Gelegenheit, Projekte und Innovationen aus den Bereichen Umwelttechnik, -forschung und -bildung medienwirksam der Öffentlichkeit zu präsentieren. Bis zum 1. Dezember 2006 können sich Interessenten um eine Beteiligung an der Ausstellung bewerben. Die Auswahl der Aussteller erfolgt durch eine vom Bundespräsidialamt berufene Jury.

Informationen zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Ausstellung und den Bewerbungsmodalitäten erhalten Sie unter <http://www.wochederumwelt.de/>.

Global Millennium Prize: für Kurzenschlossene

Das *Millennium Project* hat einen internationalen Wettbewerb für Schüler/innen im Alter von 15 bis 19 Jahren gestartet. Die Aufgabenstellung lautet, bis zum 15. November 2006 ein englischsprachiges Szenario zu einer der 15 globalen Herausforderungen – darunter: nachhaltige Entwicklung – zu erstellen. Als Preise winken eine Reise nach Mexiko und Laptops.

<http://www.globalmillenniumprize.org>

Schülerwettbewerb „Schöne Aussichten“

Die Internationale Arbeitsgruppe BNE-Bodensee ruft Schüler/innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Teilnahme am Wettbewerb „Schöne Aussichten“ auf. Gefragt sind Schreibprojekte, Zukunftswerkstätten, Fotomontagen, Modelle, Recherchen oder Szenarien, die sich mit den Perspektiven einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung auseinander setzen. Teilnahmeberechtigt sind Schüler/innen der Klassen 1 bis 9. Die besten Beiträge werden in Ausstellungen in allen drei Ländern rund um den Bodensee sowie im Internet präsentiert. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2007.

Schöne Aussichten!
Wettbewerb für Schulklassen

<http://www.bne-bodensee.org/>

VI. Veranstaltungen

ANU-Brandenburg: Die Neugier nutzen – Eine Fortbildung für UmweltbildnerInnen (24.11. bis 25.11.2006 im Schloss in Criewen bei Schwedt)

„Kastanien, Moos und Eicheln. Was haben diese drei mit Nachhaltigkeit zu tun? Oft stehen wir hilflos vor den komplexen Zusammenhängen, die das Prinzip Nachhaltigkeit beinhaltet wie zum Beispiel Klimaschutz oder Konsumstile. Schwierig ist es, diese Themen Schülern, Jugendlichen oder Erwachsenen zu vermitteln. Sie möchten neue Wege beschreiten, um Kinder zu motivieren? Sie möchten die Teilhabe der Kinder mit Ihren Angeboten fördern? Sie möchten das Netzwerk Wald anregend bearbeiten? An diesen Tagen soll Ihnen sowohl Wissen als auch Methoden für die Bildungsarbeit zu weltweiten Umweltthemen weitergegeben werden. So erfahren Sie, wie sich mit kreativen Arbeiten, Spielen, Geschichten und Märchen, d.h. mit einem bunten Methodenmix, auch komplexe Zusammenhänge auf interessante und anregende Weise vermitteln lassen. Klaus Hübner vom Landesvogelschutzbund Bayern berichtet anschaulich aus der langjährigen Praxis in der Arbeit mit Kindern. Katja Geißler von der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt und Heike Müller, Multiplikatorin für Bildung für nachhaltige Entwicklung, werden Ihnen Tipps und Tricks und neue Methoden vorstellen. Und Sie erhalten im Seminar Unterstützung, diese Ansätze in Ihre Bildungsangebote einzuarbeiten. Außerdem wird Hilfestellung bei der Zertifizierung Ihres Angebots als Offizielles Dekade-Projekt gegeben.“ (ANU Brandenburg)



Nähere Informationen auf der Internetseite <http://www.brandenburgische-akademie.de/> oder unter Telefon: 03332-83 88 40. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Zukunft Lernen – Bonner Woche zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (28. November bis 1. Dezember 2006)

Der dritte Runde Tisch der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ findet am 29. und 30. November 2006 auf Einladung des nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers in Bonn statt. Zum Auftakt des Runden Tisches erfolgt die Auszeichnung Offizieller Dekade-Projekte.

Der Runde Tisch wird im Rahmen der Bonner Woche zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ durchgeführt. An die breite Öffentlichkeit wendet sich der Kongress „Bildung für nachhaltige Entwicklung: Zukunft lernen – Neue Impulse für NRW“, der am 1. Dezember 2006 vom Aktionsnetzwerk Zukunft Lernen (AZUL) im Wissenschaftszentrum Bonn veranstaltet und von der nordrhein-westfälischen Bildungsministerin Barbara Sommer eröffnet wird. Der Veranstaltungsflyer zu diesem Kongress steht unter <http://www.agenda-service.de> zum Download bereit.



Werbung und Sponsoring in Schulen. Regelungen, Erfahrungen und Grenzen (8. und 9. Dezember 2006, Göttingen)

Der Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. realisiert gemeinsam mit den Kooperationspartnern UNESCO-Projekt-Schulen und BLK-Programm Transfer-21 eine zweitägige Veranstaltung zum Thema „Werbung und Sponsoring in Schulen“. Auf dem Seminar werden Erfahrungen aus der Schulpraxis vorgestellt, die Erwartungen der Sponsoren geklärt, die Vorgaben der Schulaufsicht thematisiert etc. Multiplikatoren/innen, Lehrer/innen und Schulleiter/innen können sich bis zum 17. November 2006 anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Der Flyer zur Veranstaltung steht unter http://www.dekade.org/hgmaterial/06_12vzbvschulssponsoring.pdf bereit.

Sie erhalten monatlich unseren Newsletter, da Sie in den E-Mail-Verteiler des BLK-Programms Transfer-21 aufgenommen wurden. Sollten Sie keine weiteren Informationen wünschen, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen unter: info@transfer-21.de.

Neue Interessent/innen können sich über das Formular links auf unserer [Startseite](#) eintragen.

Herausgeber:
BLK-Programm Transfer-21, Koordinierungsstelle
Arbeitsbereich Erziehungswissenschaftliche Zukunftsforschung
Freie Universität Berlin
Arnimallee 9, 14195 Berlin
Homepage: <http://www.transfer-21.de>

Redaktion: Diana Grundmann